

Zwickts mi

Wolfgang Ambros

Und wieder fahr I mit der U-Bahn von der Arbeit z'Haus
DrauÄŸen regnet's, innen stinkt's und I halt's fast net aus
Die Leit, ob's sitzen oder stehn, alle schau'n so traurig drein
I glaub, des kommt vom U-Bahn fahr'n -
Des kann doch gar nix anders sein! Im Wirtshaus trifft I immer aan, der furchtbar vÄ¼l erzÄ¼hlt
Er is so reich, er is so gut, er kennt die ganze Welt
In Wirklichkeit is er der Letzte, arbeitsscheu und dauernd blau
Deckig is er, stinken tut er -
Kurz, er es a echte Sau!
Zwickt's mi, I glaab I tram!
Des derf net wohr sein, wo sammer daham?
Zwickt's mi, egal wohin!
I kann's net glaubn, des gibt doch kaan Sinn!
Aber zwickn hilft halt nix, I steh danebn -
KÄ¼nnt mer net vielleicht irgenwer a Watschn gebn?
Danke, jetzt is mer klar:
Es is wohr, es is wohr!â€ŽDie Jugend hat kein Ideal, kaan Sinn fÄ¼r wahre Werte
Den jungen Leuten geht's zu gut, sie kennen kaane Hearte!"
So reden die, die immer nur kuschen, geldgierig, bestechlich san
Nach'm Skandal dann pensioniert werdn - kurz a echtes Vorbild san!
Zwickt's mi, I glaab I tram!
Des derf net wohr sein, wo sammer daham?
Zwickt's mi, egal wohin!
I kann's net glaubn, des gibt doch kaan Sinn!
Aber zwickn hilft halt nix, I steh danebn -
KÄ¼nnt mer net vielleicht irgenwer a Watschn gebn?
Danke, jetzt is mer klar:
Es is wohr, es is wohr!
Song Discussions is protected by U.S. Patent 9401941. Other patents pending.

Lyrics provided by

<https://damnlyrics.com/>